

Beschlüsse des Grossen Rates

7. Sitzung vom 6. Mai 2002:

1. Der Beschluss über die Aufhebung des Niveauübergangs „Enge“ in Beringen/Neuhausen am Rheinfall wird mit 51 zu 7 Stimmen gutgeheissen. - Das Geschäft ist zuhanden der Volksabstimmung verabschiedet.
2. Das Postulat Nr. 11/2001 von Martina Munz betreffend Attraktivierung des Verkehrs im Klettgau wird mit 54 zu 4 Stimmen an die Regierung überwiesen. Das Postulat erhält die Nr. 15.
3. Der Entwurf für ein neues kantonales Energiegesetz wird in erster Lesung von Art. 8 bis und mit Art. 15 weiterberaten. Die Fortsetzung der Detailberatung bei Art. 16 erfolgt an der nächsten Sitzung.
4. Der Geschäftsbericht 2001 der Schaffhauser Kantonalbank geht zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission.
5. Der Amtsbericht 2001 des Obergerichtes geht zur Vorberatung an die Justizkommission.
6. 22 Kantonsbürgerrechtsgesuche aus den Gemeinden Beringen und Schaffhausen gehen zur Vorberatung an die Petitionskommission.
7. Dem Wunsch der ÖBS-EVP-GB-Fraktion, in der Spezialkommission 2002/2 „Perspektiven privater und öffentlicher Verkehr 2002 - 2020“ (2. Auftrag) Bernhard Egli durch Hansueli Bernath zu ersetzen, wird stillschweigend entsprochen.